

Auftrag zum Entwurf einer General- und Vorsorgevollmacht

Bitte füllen Sie das Datenblatt soweit wie möglich aus. Sollten Ihnen einzelne Angaben nicht bekannt sein oder Sie diese nicht zur Hand haben, können Sie die entsprechenden Felder einfach freilassen. Sollten wir auf die entsprechenden Angaben vorab angewiesen sein, werden wir Sie entsprechend kontaktieren. Vielen Dank!

1. Vollmachtgeber: Name: _____ Vorname: _____ Geburtsname: _____ geboren am: _____ Geburtsort: _____ Anschrift: _____ Telefon-Nr.: _____ Telefax-Nr.: _____ E-Mail: _____	2. Vollmachtgeber: Name: _____ Vorname: _____ Geburtsname: _____ geboren am: _____ Geburtsort: _____ Anschrift: _____ Telefon-Nr.: _____ Telefax-Nr.: _____ E-Mail: _____
---	---

1. Bevollmächtigte(r): Name: _____ Vorname: _____ Geburtsname: _____ geboren am: _____ Geburtsort: _____ Anschrift: _____	2. Bevollmächtigte(r): Name: _____ Vorname: _____ Geburtsname: _____ geboren am: _____ Geburtsort: _____ Anschrift: _____
3. Bevollmächtigte(r): Name: _____ Vorname: _____ Geburtsname: _____ geboren am: _____ Geburtsort: _____ Anschrift: _____	4. Bevollmächtigte(r): Name: _____ Vorname: _____ Geburtsname: _____ geboren am: _____ Geburtsort: _____ Anschrift: _____

Art der Bevollmächtigung: <input type="checkbox"/> General- und Vorsorgevollmacht inkl. Patientenverfügung <input type="checkbox"/> General- und Vorsorgevollmacht ohne Patientenverfügung <input type="checkbox"/> Nur Generalvollmacht (Vermögensangelegenheiten betreffend) <input type="checkbox"/> Nur Vorsorgevollmacht (persönliche Angelegenheiten betreffend)

Vertretungsmacht der Bevollmächtigung (bei mehreren Bevollmächtigten): <input type="checkbox"/> Jeder Bevollmächtigte einzeln <input type="checkbox"/> Gemeinschaftliche Vertretungsbefugnis <input type="checkbox"/> Vorrangig ein Bevollmächtigter, hilfsweise die weiteren Bevollmächtigten
--

Sind alle Beteiligten der deutschen Sprache hinreichend mächtig? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein, _____ spricht nur die folgenden Sprachen: _____ (Hinweis: Zur Beurkundung ist es erforderlich, dass alle Beteiligten der deutschen Sprache hinreichend mächtig sind. Ist dieses nicht der Fall, wird für die Beurkundung ein vereidigter Dolmetscher oder eine sonstige amtliche Übersetzung benötigt. Bitte sprechen Sie uns bei Fragen hierzu vorab an.)

Sind die bzw. der Vollmachtgeber uneingeschränkt geschäftsfähig?

Ja Nein

(Hinweis: Zur Beurkundung einer Vollmacht ist es erforderlich, dass alle Vollmachtgeber uneingeschränkt geschäftsfähig sind. (Sollte der Notar Zweifel an der Geschäftsfähigkeit haben, muss er das in der Urkunde vermerken; dies hat in der Regel zur Folge, dass die Vollmacht im Rechtsverkehr nicht anerkannt wird.) Insbesondere bei älteren und/oder gebrechlichen Menschen ist es für Dritte nicht immer einfach, zu beurteilen, ob diese noch geschäftsfähig sind oder nicht (z.B. wegen beginnender Altersdemenz oder ähnlich). Wenn diesbezüglich Anhaltspunkte für einen Dritten bestehen, sollte dieser Punkt vor der Beurkundung geklärt werden, z.B. durch eine (ggf. auch telefonische) Vorbesprechung zwischen Notar und Vollmachtgeber und/oder die Vorlage von entsprechenden (fachärztlichen) Gutachten. Letztendlich handelt es sich aber um eine Entscheidung, welche in der Verantwortung des Notars liegt, so dass vorab keine allgemein gültigen Aussagen möglich sind. Bitte sprechen Sie uns daher in jedem Fall gesondert und vorab an, wenn bei einem der Vollmachtgeber Anhaltspunkte für eine fehlende Geschäftsfähigkeit bestehen können.

Bitte erstellen Sie den Entwurf und versenden den Entwurf per:

E-Mail (unverschlüsselt) Post Fax

(Unterschrift des Auftraggebers)